Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8439
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

Wall thün vnd züch es dan
har vß vnd swencke es dorch kalt
wasser vnd henckte es dan vff vn
lasse es drücken werden so ist es
bereyt ꝛc. Wiltu schön vin grün
machen zü siden ꝛc. Co nym ein
schon fin küpferin beckin das clar
kupfer sy vnd nym vier loit span
grüh vnd zerstoße das zü pulffer
vnd lege das pulffer in das becke
vnd nym ein loit baudoley od zwey
vnd zerribe das wol vnder einan-
der mit eym loffel vnd j maß
essich vnd lege dan das zendall
oder side dar jnne vnd lasse es wol
nasz werden vnd setze es dame
vff ein glüt vnd lasse es erwal-
len on rauch vnd thü dame die
side vßer der farwen vnd ringe
es wol vß vnd züch es dorch ein
lüter wasser vnd swencke es wol
dar jnne vnd henckte es dan vff
vnd lasz es dan wol trücken wde ꝛc.
Wiltu laip grün machen ꝛc.
Co nym ij lot span grün vnd
zerribe es mit oley in eym kup-
feren becken als vor stet mit es-
sich vnd mische dründer j lot saff
grün vnd zerribe es wol vnder ey-
nander mit einem loffel vnd thüwe
dan der siden glicher wise als vor
stet ꝛc. Wiltu grele side oder
zendel ferwen ꝛc. Co nym gel
oppermet vnd ribe die gar wol mit
luterm wasser vnd nym dan die
farwe vnde thü sie in ein nüwe
rein hefelin vnd ist das opprime-
tis ij loit Co nym ein mäß baum
oleys vnd ein maß lutere wassers
dar jnne ij lot gummy zergangen
ist vnd zerrüre die farwe wol vn-
der einander mit eym loffel in dem

Wasser vnd setze es dame vff
das glüt mit der siden vnd lasz es
wol erwallen vnd nym den vnd wes-
che es wol mit kaltten wasser vnd
henckte es dan vff an den wint das
es drücken werde ꝛc. Ob du
wilt bla siden ferwen ꝛc.
Co nym endich j loit oder ij vnd
lege die jn laüge die vß wedest-
chen gemacht sy vnd lege den en-
dich vber nacht dar jnne das er wol
weich werde vnd thü ein loit bau
oley dar vnder vnd lasz die farwe
wol dar jnne erwallen vnd gich sie
dan dorch ein kalt wasser vnd thü
yn als dan vorgenanten farwen ꝛc.
Wiltu lipfar siden ferwen ꝛc.
Co nym ein loit bliwis vnd zer-
tribe das zü kleinem pulffer vnd
mische dar vnder ein quintlig minge
vnd j loit oleys vnd mische das mit
lütterm wasser vnd lasz die siden
dar jnne erwallen vnd zuch es dan
dürch ein kalt wasser vnd thü yne
als dan fordern farwen ꝛc.
Wiltu ein schön wisz farwe han
zür siden ꝛc. Nu dar zü so nym ij
loit bliwisz vnd zürribe das zü
pulffer gar wol vnd mische vnd
mische ein maß baudoleys dar vnd
vnd ein maß lutters wassers vnd
zerribe das alles vnder einander
vnd lasz die side wol dar jnne er-
wallen vnd swencke es dan in de
wasser vnd dar nach henckte es vff
zü trücken an vnd wen es drücke
wirt so lasze es dar nach bleichen
an der sonnen yn iij tage so ist dis
bereyt ꝛc. Ider beisze zu swarten
zendel ꝛc. Nu dar nach nym siden oder
zendel vnd lege das in gerwer